

# Ausbildungszuschüsse für junge Menschen aus der Region

Günther und Ingrid Kollmar Förderstiftung unterstützt mit 20.000 Euro.

**Oettingen** Zehn junge Frauen und Männer zählen in diesem Jahr zu den Stipendiaten der der Günther und Ingrid Kollmar Förderstiftung. Sie erhalten Unterstützung für ihre Weiterbildungen im Wert von insgesamt 20.000 Euro.

Und das sind die Stipendiaten 2024: Luca Bühler aus Wassertrüdingen macht derzeit seinen Bachelor im Bereich Digital and Data Driven Business. Alexander Engelbrecht aus Marktoffingen bereitet sich auf seinen Landwirtschafts-Bachelor vor. Jan Erdle aus Munningen und Tobias Gutmann aus Röckingen arbeiten an ihren Abschlüssen zum Elektrotechniker. Daniel Herrle aus Wallerstein erhält einen Zuschuss zu seinem Holzbau- und Zimmermeister-Studium, Alicia Meierhuber aus Westheim für ihr Bauingenieur-Studium, Nico Prentner aus Megesheim für sein BWL-Studium, Kai Schürer aus Auhausen für sein Informatik-Studium, Volkan Songar für sein Chemie-Studium und Simon Sprößer aus Fremdingen für seinen Konstruktions- und



Stipendiaten und Stiftungsmitglieder (von links): Tobias Gutmann, Stiftungsbeirat und Bürgermeister Stadt Wassertrüdingen Stefan Ultsch, Stiftungsbeirätin und stellvertretender Vorsitzender der Sparkasse Donauwörth Kathrin Schön, Luca Bühler, Stiftungsbeirat und Bürgermeister der Stadt Oettingen Thomas Heydecker, Nico Prentner, Stiftungsgründerin und Stiftungsbeirätin Ingrid Kollmar, Jan Erdle, Kai Schürer, Volkan Songar, Alicia Meierhuber, Daniel Herrle, Simon Spößer, Alexander Engelbrecht, Stiftungsvorsitzende Pia Kollmar. Foto: Anni Eckmeier

Entwicklungs-Master im Bereich Maschinenbau. Alle zehn überzeugten die Stiftungsmitglieder sowohl durch ihre herausragenden Leistungen in den vergangenen Jahren als auch durch ihr privates Engagement in der Region. Sie sind die elfte Generation an Preisträgern seit Gründung der Günther und Ingrid Kollmar Förderstif-

tung. Die 2012 gegründete Günther und Ingrid Kollmar Förderstiftung will junge und lernwillige Menschen befähigen, sich in ihrem jeweiligen Wirkungsbereich weiterzuentwickeln, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und Veränderungen anzustoßen.

Die Idee der Stiftung lebt von dem Gedanken, dass die Stipendia-

ten etwas von ihren Gaben – Wissen, Ideen, Zeit, Willenskraft und Zukunftsmut – an die Regionen Oettingen und Wassertrüdingen weitergeben, um sie als Standorte zu stärken. Abgabeschluss für Bewerbungen um ein Stipendium im nächsten Jahr ist der 31. Juli 2025. Weitere Informationen unter: [kollmar-foerderstiftung.de](http://kollmar-foerderstiftung.de). (AZ)